Liebe Interessierte

Gerne informieren wir dich über Aktuelles aus der Energieregion Pfannenstil:

- Wir arbeiten an den drei vom Bundesamt für Energie mitfinanzierten Projekten: Erstens untersuchen wir mit unserem Projektpartner ETH die Machbarkeit für saisonale Wärmespeicher. Zweitens testen verschiedene Pilotgemeinden, wie sie ihren selbstproduzierten Solarstrom in Elektro-Autos speichern und so ihren Eigenverbrauch erhöhen können. Drittens aktualisieren wir die GWR-Daten und erstellen einen Wärmekataster. Details dazu findest du unten.

- Rund 300 Interessierte sind unserer Einladung zu den beiden Informationsabenden «erneuerbar heizen» in Erlenbach und Maur gefolgt - hauptsächlich Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, die noch mit Gas, Öl oder elektrisch heizen. Der dritte Infoanlass zum Heizungsersatz findet am 24.09.2026 in Oetwil am See statt.

- Die 13 Energieregion-Gemeinden pflegen einen regen Erfahrungsaustausch. Kürzlich trafen sich die Verwaltungs- und Behördenmitgliedern zum halbjährlichen Erfahrungsaustausch in Zumikon und einmal monatlich sehen sich die Verwaltungen online. Dabei geht es beispielsweise um rechtliche Aspekte bei PV-Balkon-Anlagen oder um Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden beim Gasausstieg.

- Mit den Neuwahlen in den Gemeinden wird auch der Vorstand der Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil ZPP neu zusammengesetzt. Der Meilemer Heini Bossert gibt dabei seine Funktion als Vorstand der Fachkommission Energie ab. Mit seinem langjährigen und grossen Einsatz hat Heini die Entstehung der Energieregion ermöglicht. Dafür danken wir ihm herzlich.

Ohne deinen Gegenbericht werden wir dich weiterhin mit periodischen Mails über unsere Aktivitäten informieren und nehmen auch gerne weitere Interessierte in den Mailverteiler auf.

Schöne Sommerzeit und liebe Grüsse
Energieregion Pfannenstil, Fachkommission Energie
Marianne Röhricht, Heini Bossert, Timo Oliveri, Russell McKenna, Gian Carle, Max Brägger, Deborah Zulliger, Thalia Meyer und Sabine Frommenwiler

---

Energieregion Pfannenstil www.energieregion-pfannenstil.ch
Sekretariat Gemeindeverwaltung Küsnacht info@energieregion-pfannenstil.ch

# Die drei BfE-Projekte der Energieregion Pfannenstil

## Smarte Nutzung von Solarstrom



*Symbolbild, zvg.*

Ab dem 1. Januar 2027 sinken die Einspeisevergütungen für grosse Photovoltaikanlagen deutlich. Dies stellt viele Anlagenbetreiber vor neue wirtschaftliche Herausforderungen. Das vom Bundesamt für Energie (BFE) unterstützte Projekt «Intelligente PV-Integration in ZEV und LEG am Zürichsee» setzt hier an.
Ziel ist es, grosse kommunale Solaranlagen mit lokalen Stromverbrauchern über virtuelle Zusammenschlüsse zum Eigenverbrauch (vZEV) und Lokale Elektrizitätsgemeinschaften (LEG) zu vernetzen. Mithilfe intelligenter Steuerungsplattformen und bidirektionaler Fahrzeugbatterien (Vehicle-to-Grid) wird überschüssiger Solarstrom zwischengespeichert und bei Bedarf wieder genutzt.
Das Konzept wird bereits in mehreren Gemeinden am Zürichsee vorangetrieben:

- **Meilen:** Das Schulhaus, Werkgebäude und die Gemeindeverwaltung werden in eine vZEV-/LEG-Lösung integriert. Unterstützt wird das Projekt von Infrastruktur Zürichsee.
- **Küsnacht:** Ein gemeindeeigenes Gebäude mit grosser PV-Anlage wird gemeinsam mit weiteren Gebäuden in eine vZEV-/LEG-Struktur eingebunden. Die Werke am Zürichsee (WaZ) sind Projektpartner.
- **Weitere Gemeinden:** Gespräche zur Ausweitung des Projekts auf weitere Gemeinden im Bezirk Meilen laufen.

Mit dem Projekt sollen der lokale Eigenverbrauch erhöht, das Stromnetz entlastet und die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen langfristig gesichert werden.

## GWR-Aktualisierung und Wärmekataster

In Zusammenarbeit mit dem Kanton werden die Energiedaten im Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) aktualisiert. Für die am BFE-Projekt beteiligten Gemeinden werden die Energieträger für Heizung und Warmwasser gebäudeweise überprüft und anhand verschiedener Datenquellen aktualisiert. Die bereinigten Daten bilden die Grundlage für die Erstellung eines Wärmekatasters.
Dabei ergeben sich auch Synergien mit dem Projekt «Wärmespeicher»: Die verbesserten Datengrundlagen helfen, Standorte mit hohem Wärmebedarf zu identifizieren und potenzielle Speicherlösungen gezielt zu prüfen.

**Potenziale für saisonale Wärmespeicherung am Pfannenstil**



*Symbolbild einer wärmegedämmten Baugrube, aus der ein Wärmespeicher entsteht, Quelle: Solites.*

Im BFE-Projekt «Machbarkeitsstudie für saisonale Wärmespeicher in der Energieregion Pfannenstil» wird untersucht, wo und wie Wärme aus dem Sommer gespeichert und im Winter genutzt werden kann. Im Fokus stehen zentrale Speicherlösungen, die von Gemeinden gemeinsam realisiert werden könnten. Dazu werden vorhandene Wärmequellen, der Wärmebedarf sowie geeignete Standorte für saisonale Wärmespeicher analysiert. Neben der technischen Machbarkeit werden auch die Wirtschaftlichkeit und das $CO_2$-Einsparpotenzial bewertet.
Das Projekt läuft von April 2026 bis Juni 2027 und umfasst drei Workshops mit den beteiligten Gemeinden. Der erste Workshop findet am 16. September 2026 statt und präsentiert die bisherigen Zwischenergebnisse.

## Die Energieregion Pfannenstil…

… besteht aus 13 Gemeinden: Die 12 Verbandsgemeinden der Zürcher Planungsgruppe Pfannenstil ZPP (Egg, Erlenbach, Herrliberg, Hombrechtikon, Küsnacht, Männedorf, Meilen, Oetwil am See, Stäfa, Uetikon am See, Zollikon, Zumikon) plus die Gemeinde Maur. Die Koordination leistet die Fachkommission Energie der ZPP.